



PRP EIGENBLUT-THERAPIE (PLASMA)

(Preis: ab CHF 700.-- pro Behandlung / ca.45 Minuten)

PRP Haarwurzelbehandlung

Die PRP (Platelet-Rich Plasma, "plättchenreiches Plasma") Behandlung ist eine der neuesten Innovationen gegen Haarausfall. Hierbei kommt eine besondere Substanz aus dem Eigenblut des Patienten – das sogenannte plättchenreiche Plasma – zum Einsatz. Dieser Extrakt beschleunigt die körpereigenen Selbstheilungsprozesse auf natürliche Art und regt damit die Neubildung sowie Regeneration von Zellen an. Injektionen von PRP direkt in die Kopfhaut stimulieren die Mikrozirkulation wie auch die Stammzellen in den Haarwurzeln. Ergebnis: Der Haarausfall wird verlangsamt, während gleichzeitig der Haarwuchs unterstützt wird.

Mit zunehmendem Alter leiden viele Männer unter Haarausfall und/oder schütterem Haar. Diese Entwicklung ist Teil des natürlichen Alterungsprozesses und betrifft einen Grossteil der Männer. Dies wird oft von beiden Geschlechtern als unattraktiv oder unmännlich empfunden. Wer sich mit dieser Entwicklung nicht wohl fühlt, hat mit PRP eine neue effektive Möglichkeit dem Haarausfall entgegen zu treten oder diesen sogar rückgängig zu machen.

Bei der PRP Behandlung wird in einem ersten Schritt das Blut – in dem sich hochkonzentrierte Bluteiweisse und Blutplättchen befinden – auf eine besondere Art mittels Zentrifugation und Filtrierung (Plasmapherese) aufbereitet. Dieser Prozess im Labor dauert ungefähr 20 Minuten, der gewonnene Extrakt aus thrombozytenreichem Blutplasma mit Zytokinen (Wachstumsfaktoren) und Stammzellen muss im Anschluss sofort in die vom Haarausfall betroffene Kopfhautregion injiziert werden.

So wirkt die Behandlung mit PRP gegen Haarausfall:

- Zellen zur Blutgefässbildung werden stimuliert
 - Wachstumsfaktoren werden freigesetzt
 - beschädigte Haarwurzelzellen werden repariert, neue Haarwurzelzellen werden angeregt
- blutgefässbildende Zellen werden aktiviert

Dank der besseren Durchblutung und einer optimalen Nährstoffversorgung kann der Haarausfall nach nur einer Behandlung gestoppt und die Neubildung von Haarfollikeln angeregt werden.

Die PRP Behandlung ist absolut natürlich und höchst effektiv: Da PRP ein körpereigenes Produkt ist, besteht keine Gefahr einer allergischen Reaktion oder Unverträglichkeit. Wir empfehlen im ersten Jahr drei Sessionen in einem Abstand von 1-2 Monaten, anschliessend genügt eine Session alle 6-12 Monate zwecks "Maintenance".

Durchführung des PRP gegen Haarausfall

Mindestens drei (besser 7 Tage) vor der PRP Therapie sollten Sie kein Aspirin, ASS, Volaren, Ibuprofen oder ähnliche Schmerz- und Rheumamittel (NSAID) einnehmen, da die Blutplättchen dadurch gehemmt werden. Diese Information ist ein guter Test für die Expertise des behandelnden Arztes. Wenn er Sie darauf nicht hinweist, sollten Sie die Behandlung von jemand anderem durchführen lassen, denn diese Behandlung wäre weniger wirksam. Vor der Therapie mit PRP wird Blut entnommen und mit einem speziellen Verfahren aufbereitet. Dabei trennen wir die roten Blutkörperchen vom Blutplasma. Dann kann PRP wie bei der Mesotherapie in reiner Form oder vermischt mit Medikamenten mit feinsten Nadeln in die Kopfhaut direkt an die Haarwurzel gespritzt werden. Die Behandlung dauert etwa 45 Minuten.